

14.000 Nutzer stellen 87.000 Suchanfragen

Chancenportal fasst Kurse und Tipps zusammen.

■ **Rheda-Wiedenbrück.** Das Chancenportal des Stadtfamilienzentrums blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Es habe sich 2020 allen „Corona-bedingten Herausforderungen gestellt und für viele Menschen die Suche nach Unterstützungs- und Freizeitangeboten erleichtert“, berichtet die Projektverantwortliche Svenja Karweger. Nutzer des Angebotes sind junge Menschen, Familien und alle Berufsgruppen, die mit Kindern und Jugendlichen leben und arbeiten.

Das Chancenportal verzeichnet 121 Anbieter aus dem Stadtgebiet und dem Kreis. Auch einige bundesweite Angebote finden sich dort. Die Plattform bietet Antworten auf die Frage, wo es Angebote zur Beratung und Betreuung, zur Bildung, Freizeit und Kultur, für den Start in das Berufsleben und nicht zuletzt für ein gesundes Leben gibt.

14.000 Nutzerinnen haben rund 87.000 Mal nach Kursen, Veranstaltungen und Tipps gesucht. „Wir freuen uns, dass durch die Kooperationspartner Bürgerstiftung,

Stadt und Caritasverband zahlreiche Kontakte genutzt und schon viele Menschen erreicht werden konnten“, so Karweger.

Sie steht im laufenden Kontakt zu den Anbietern und weist auf die vielen Eintragungen, die besonders in Corona-Zeiten weiterhelfen. Neben der Website verfügt das Chancenportal auch über Account bei Instagram und Facebook. Das sei besonders sein Zugang zu jungen Zielgruppen.

Die Erfolge des Chancenportals „konnten nur durch die Unterstützung der Förderinnen und Förderer erzielt werden“, so Karweger. Sie dankt der VGW GmbH, dem Rotary Club Rheda-Wiedenbrück, der Kultur- und Sozialstiftung Lönne-Verch, dem Gewerbeverein Wiedenbrück, der Volksbank Stiftung und McDonald's Rheda-Wiedenbrück.

Weitere Informationen zum Chancenportal gibt es unter Tel. (05242) 40820, E-Mail chancenportal@caritas-guettersloh.de www.chancenportal-rhwd.de



Sonja Karweger dankt allen Förderern, die das Chancenportal im vergangenen Jahr unterstützt haben.

FOTO: STADTFAMILIENZENTRUM